2. Bezirksklasse Herren Gruppe 12

TSV Rethen II : SC Hemmingen-Westerfeld IV
Dienstag, 23.11.2021, 19:30 Uhr

TSV Rethen II und SC Hemmingen-Westerfeld IV teilen sich die Punkte

Im Spiel der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 12 traf der TSV Rethen II am vergangenen Dienstag im 4. Saisonspiel auf den SC Hemmingen-Westerfeld IV. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 31:32 Sätzen. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussdoppel Miskovic / Bähre, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte. Garant für dieses Unentschieden war insbesondere das untere Paarkreuz des Auswärtsteams, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der SC Hemmingen-Westerfeld IV dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Der Verlauf im Einzelnen: Miskovic / Bähre konnten Kimpel / Löwer in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch besiegen und somit einen Zähler für die Mannschaft beitragen. Einen Zähler für die Mannschaft verpassten Jung / Frerking bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Klapproth / Hunger. Stenzel / Igelbrink kamen mit der Spielweise von Brandes / Meier am Tisch gut zu Recht und mussten letztlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung des Spiels am Ende also nicht. Beachtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung an die jeweiligen Sieger gingen. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Zwischenzeitlich konnte Boris Miskovic zwar einen Satz gewinnen, verlor danach die Partie gegen Jan Klapproth aber trotzdem deutlich mit 1:3. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte Thomas Bähre beim 11:6, 11:3, 11:3 gegen Andreas Kimpel. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Mit nur einem Satzverlust ging Uwe Jung gegen Heinz-W. Löwer durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Karl Stenzel gegen Lars Brandes. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Einen Zähler für die Gäste musste Norbert Igelbrink nachfolgend bei der 1:3-Niederlage gegen Frank Meier hinnehmen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung des Spiels am Ende also nicht. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Swantje Frerking ihrem Gegner Jan-Hendrik Hunger letztlich beim 1:3 nicht gefährlich sein. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Mit 3:1 hatte Boris Miskovic im Doppel gegen Andreas Kimpel die Nase vorn. Einen Zähler für die Gäste musste Thomas Bähre nachfolgend bei der 1:3-Niederlage gegen Jan Klapproth hinnehmen. Probleme zu Beginn des Spiels musste Uwe Jung zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg eingetütet war. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Einen sicheren Punkt für sein Team holte dann Karl Stenzel beim 11:9, 11:4, 14:12 gegen Heinz-W. Löwer. Wenig Gegenwehr leistete indessen Norbert Igelbrink beim 2:11, 5:11, 2:11 gegen Jan-Hendrik Hunger. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Swantje Frerking letztlich parat, um Frank Meier final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 11:13, 8:11, 14:16. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Fast verloren schien das Spiel von Miskovic / Bähre gegen Klapproth / Hunger, als es

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.11.2021 (00:38) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatten Miskovic / Bähre jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten im Entscheidungssatz. Was eine Aufholjagd! Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den TSV Rethen II am 30.11.2021 gegen den TTC Völksen erneut um Punkte. Die Mannschaft des SC Hemmingen-Westerfeld IV erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 6:6. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:
TSV Rethen II
Doppel: Miskovic / Bähre 2:0, Jung / Frerking 0:1, Stenzel / Igelbrink 1:0
Einzel: B. Miskovic 1:1, T. Bähre 1:1, U. Jung 2:0, K. Stenzel 1:1, N. Igelbrink 0:2, S. Frerking 0:2
SC Hemmingen-Westerfeld IV
Doppel: Klapproth / Hunger 1:1, Kimpel / Löwer 0:1, Brandes / Meier 0:1
Einzel: A. Kimpel 0:2, J. Klapproth 2:0, L. Brandes 1:1, H. Löwer 0:2, J. Hunger 2:0, F. Meier 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.11.2021 (00:38) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").